

1. DEUTSCH-FRANZÖSISCHE SUMMER-SCHOOL

NACHWUCHSWISSENSCHAFTLER

FÜR ÖFFENTLICHE FINANZEN

DIE KRISEN ALS HERAUSFORDERUNG FÜR DIE ÖFFENTLICHEN FINANZEN: VERGLEICHENDE BLICKE AUF FRANKREICH UND DEUTSCHLAND

AM 23.-25. JUNI 2021 (online)

Organisatoren: Jun.-Prof. Dr. A. DORT (Universität Lothringen), Jun.-Prof. Dr. J. GERMAIN (Universität Lothringen), Prof. Dr. Ch. GRÖPL (Universität des Saarlandes)
mit der Unterstützung von der DFH, der SFFP und der *Revue de l'Euro* (Universität Luxemburg).

Anmeldung erforderlich bei irenee-contact@univ-lorraine.fr

1. TAG: MITTWOCH, DEN 23. JUNI 2021

8.45 **Uhr | Eröffnung der Summer-School**

- > 9.15 Begrüßung des Dekans der juristischen Fakultät von Metz und des Direktors des Forschungszentrums IRENEE sowie Vorstellung des Kolloquiums durch die Organisatoren der Summer-School

Workshop 1: Die Wirtschafts- und Währungsunion angesichts der Staatsverschuldung und die digitalen Währungen

Vorsitz: Dr. Frédéric ALLEMAND, Projektleiter, Universität Luxemburg und Pr. Dr. Franz C. MAYER, Universität Bielefeld

9.15 **Kritische Würdigung der europäischen Fiskalregeln und ihrer wichtigsten Reformvorschläge aus makroökonomischer Perspektive**

- > 9.30 Christoph PAETZ, Forscher, Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK), Hans-Böckler-Stiftung, Düsseldorf

9.30 **In Maastricht falsch abgebogen: Das Verhältnis von Geld und Fiskalstaat in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts**

- > 9.45 Fabian HEIDE, M.Sc. (LSE), Doktorand, Lehrstuhl Prof. Dr. Martin Nettesheim, juristische Fakultät, Eberhard Karls-Universität Tübingen

9.45 **Rechtsvergleichende Betrachtung der Ultra-vires-Kontrolle in Europa**

- > 10.00 Benedikte RIEDL, wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand an der LMU München, Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Steuerrecht und Öffentliches Recht und Lehrstuhl für Wissenschaftliches Recht, Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte und Bürgerliches Recht

10.00 **Soft Law in der EU-Finanzaufsicht: Aktuelle Problemfelder**

- > 10.15 Dr. Martina ALMHOFER, Universitätsassistentin post doc, Wirtschaftsuniversität Wien

10.15 **Die Umdefinition des CRR-Kreditinstituts und ihre Folgen für die Kompetenzmäßigkeit des einheitlichen Aufsichtsmechanismus**

- > 10.30 Tobias PASCHER, Doktorand, Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Rechtsreferendar beim OLG Bamberg

10.30 Diskussion

11.00 Pause

- 11.30 Blockchain und öffentliche Finanzen**
> **11.45** Fred STEINMETZ, Mitbegründer und Forscher am Blockchain Research Lab, Hamburg
- 11.45 Digitale Zentralbankwährungen (CBDCs) und der Einfluss auf den Finanzsektor**
> **12.00** Jonas GROß, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Bayreuth
- 12.00 Blockchain und Cryptoassets - Bereit für die Institutionalisierung?**
> **12.15** Felix BEKEMEIER, Doktorand, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Universität Basel
- 12.15 Währungswettbewerber Facebook: Ökonomische Implikationen der Corporate Cryptocurrency Libra (Diem)**
> **12.30** Andreas HANL, Dekanatsassistent am Fachbereich Verwaltungswissenschaften, Hochschule Harz und Doktorand am Lehrstuhl für Geld, Kredit und Währung der Universität Kassel
- 12.30 Künstliche Intelligenz im Finanzsektor**
> **12.45** Univ.-Ass. Mag. Žiga ŠKOJANC, Institut für Innovation und Digitalisierung im Recht, Universität Wien
- 12.45** Diskussion
13.00 Pause

Atelier 2 : Workshop 2: Steuersenkungen als Krisendämpfer?

Vorsitz: Jun.-Pr. Dr. Katia BLAIRON, Universität Lothringen und
Pr. Dr. Christoph GRÖPL, Universität des Saarlandes

- 14.30 Die Folgen der Krise für die Produktionssteuern**
> **14.45** Habiba BHOURI, Doktorand, Universität Lyon 3- Jean Moulin
- 14.45 Das Covid-19-Steuerrecht in den französischsprachigen Staaten des Subsahara-Afrikas: eine gemischte Quarantäne**
> **15.00** François ABENG MESSI, Ph.D. öffentliches Recht, Dozent an der Fakultät für Rechts- und Politikwissenschaften, Universität Yaoundé II
- 15.00 Die öffentlichen Finanzen gegenüber dem COVID-19: die Seehäfen in Frankreich und in Deutschland**
> **15.15** Sophearith PAN, Vertragsdozentin für öffentliches Recht an der Universität von Westbretanien
- 15.15 Entwicklung des Mäzenatentums während der Gesundheitskrise**
> **15.30** Laurine DOMINICI, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Aix-Marseille Universität
- 15.30** Diskussion

2. TAG: DONNERSTAG, DEN 24. JUNI 2021

Workshop 4: Die Finanzen der Kommunen und der Bundesländer: zwischen Krise und Investitionsförderung

Vorsitz: Jun.-Pr. Dr. Alexandre MAYOL, Universität Lothringen und Pr. Dr. Johannes HELLERMANN, Universität Bielefeld

- 8.30 Die negativen Auswirkungen von Covid-19 auf die finanziellen**
> 8.45 Und Investitions-Ausgaben der Gebietskörperschaften
Dr. Amel NJEHI, Universität Lumière Lyon 2, juristische Fakultät Julie Victoire-Daubié
- 8.45 Gesundheitskrise und öffentliche Finanzen: Welche**
> 9.00 Auswirkungen auf die lokale Öffentliche Hand nach der Krise?
PhD Ali ALLALI und Pr. Mustapha OUBRAHIMI. Labor für Wirtschaft und Management (LEG), Fakultät Khouribga, Universität Soultan Molay Seliman Beni-Mellal, Marokko
- 9.00 Finanzielle Zusammenarbeit als Garant des österreichischen**
> 9.15 Föderalen Modells in Krisenzeiten?
Matthieu BERTOZZO, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Lothringen und Doktorand für öffentliches Recht an der Universität Panthéon-Assas (Paris II)
- 9.15 Kommunalverschuldung in Deutschland: Trends, Instrumente**
> 9.30 und Forschungsstand
Dr. Steffen ZABLER, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften, Speyer
- 9.30 Die Investitionen der Kommunen**
> 9.45 Dr. Stephan BRAND, Senior Economist, KfW Research, Frankfurt am Main
- 9.45** Diskussion
- 10.15** Pause

Workshop 5: Europäische Finanzen als Ausweg aus der Gesundheits- und Wirtschaftskrise?

Vorsitz: Jun.-Pr. Dr. Corinne DELON-DESMOULIN, Universität Rennes

- 10.30 Die Haushalts- und Steuerantwort der Europäischen Union auf**
- > 10.45 die Gesundheitskrise**
Maria Fernanda DUARTE SIROTHEAU, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Steuer- und Finanzstudien, Aix-Marseille Universität
- 10.45 Green Bonds**
- > 11.00** Hendrik IDEMA, Doktorand an der Universität Lichtenstein
- 11.00 Wandel im Kern des EU-Haushalts: Was bringen die Reformen**
- > 11.15 der Gemeinsamen Agrarpolitik?**
Stefan BECKER, Forscher, Thünen-Institut für Ländliche Räume
- 11.15** Diskussion
- 11.45** Pause

Workshops 6 und 7: Anpassung der öffentlichen Rechnungslegung an die aktuelle Krise und das mit der Pandemie konfrontierte Zollrecht

Vorsitz: Pr. Dr. Jean-Luc ALBERT, Aix-Marseille Universität und Pr. Dr. Sébastien KOTT, Universität Poitiers

- 14h00 Krisen in der Finanz-Rechtsprechung**
- > 14h15** Dr. Florent GAULLIER-CAMUS, Universität Bordeaux
- 14h15 Rolle und Zuständigkeit in Zollangelegenheiten der**
- > 14h30 Europäischen Kommission während der Gesundheitskrise**
Vincent DOIX, Doktorand, Paris 1 Panthéon-Sorbonne, IRJS
- 14h30 Zollrecht und Pandemie**
- > 14h45** Kawthar OUCHANI, Doktorandin am Forschungszentrum Versailles Saint-Quentin und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Aix-Marseille (CEFF)
- 14h45** Diskussion
- 15h15** Pause

2. TAG: DONNERSTAG, DEN 24. JUNI 2021

Workshop 3: Die sozialen Finanzen, von der Rationalisierung bis zur Neubewertung

Vorsitz: Aurélie DORT, Universität Lothringen und Pr. Dr. Gisela FÄRBER, Universität der Verwaltungswissenschaften, Speyer

**15.30 Die Finanzierung des Sozialschutzes und das Prinzip
> 15.45 der Generationengerechtigkeit auf dem Prüfstand der Gesundheitskrise**

Jauris CLAUSE, wissenschaftlicher Mitarbeiter, Centre d'études fiscales et financières (CEFF), Aix-Marseille Université

**15.45 Auswirkungen der Gesundheitskrise auf die Sozialfinanzen in
> 16.00 Frankreich**

Anna ZACHAYUS, Doktorandin am Institut Maurice Hauriou, Universität Toulouse 1 Capitole, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Lille

**16.00 Grund- und menschenrechtliche Verpflichtungen zum Schutz
> 16.15 der ökologischen Existenzgrundlagen**

Dr. Andreas BUSER, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Völkerrecht, Freie Universität Berlin

16.15 Diskussion

3. TAG: FREITAG, DEN 25. JUNI 2021

Workshop 8: Lehren zur Geschichte der öffentlichen Finanzen während der Krise

Vorsitz: Jun.-Pr. Dr. Alexis FOURMONT, Universität Paris I Sorbonne und Dr. Yoan VILAIN, LL.M, Head of the International Department (acting), Humboldt-Universität zu Berlin international, Université Humboldt de Berlin

**8.30 Vertrauen und öffentliches Kredit im Zeitalter der Aufklärung
> 8.45** Manon SÉRÉNI, Doktorand, Universität Toulouse 1 Capitole

**8.45 Krisen, öffentliche Finanzen und historische Unabhängigkeit
> 9.00 der Zentralbanken**

Mathilde PASQUIOU, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin für öffentliches Recht an der Universität Jean MONNET, Saint-Étienne

- 9.00 Die Staatsverschuldung in der Geschichte des wirtschaftlichen**
- > 9.15 Denkens der öffentlichen Finanzen in Europa: Die Lage in Frankreich und in Deutschland**
Alexandre BARRO, Doktorand, Universität Jean Moulin Lyon 3
- 9.15 Diskussion**
- 9.45 Pause**

Workshop 9: Theoretische Lehren aus der Krise für die öffentlichen Finanzen

Vorsitz: Jun.-Pr. Dr. Jérôme GERMAIN, Universität Lothringen und Pr. Dr. Andreas FISAHN, Universität Bielefeld

- 10.00 Die Legitimität öffentlicher Ausgaben durch die Covid-19-**
- > 10.15 Gesundheitskrise: auf die Probe gestellt. Überlegungen über eine schwankende Auffassung der öffentlichen Finanzen Frankreichs und Kameruns**
Dr. André AKONO OLINGA, Ph.D. öffentliches Recht, Universität Yaoundé II
- 10.15 Währungssouveränität und privates Geld**
- > 10.30** Johanna GROß, akademische Mitarbeiterin, Lehrstuhl Prof. Dr. Ekkehart Reimer, Institut für Finanz- und Steuerrecht, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- 10.30 Die Sozialität des Geldes und ihre politischen Implikationen:**
- > 10.45 Reflexionen nach Georg Simmel**
Johannes RÖß, Doktorand am Frankfurter Institut für Sozialforschung, sowie am Institut für Philosophie der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
- 10.45 Die Anleihekäufe der EZB im Lichte des PSPP-Urteils des BVerfG**
- > 11.00** Emre TÜRKMEN, Diplomburist und Doktorand in Rechtswissenschaften an der Justus-Liebig-Universität Gießen
- 11.00 "Next Generation EU": die Neuentdeckung europäischer**
- > 11.15 Konjunkturpolitik zur Bekämpfung der Folgen der COVID19-Pandemie**
Philipp LÜTKEMEYER, M.Sc.Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl Prof. Dr. Franz C. Mayer LL.M (Yale), Fakultät für Rechtswissenschaft, Universität Bielefeld
- 11.15 Der deutsch-französische Fiskalausgleich**
- > 11.30** Anđela MILUTINOVIĆ, akademische Mitarbeiterin, Lehrstuhl Prof. Dr. Ekkehart Reimer, Institut für Finanz- und Steuerrecht, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- 11.30 Diskussion**